

Bauplan/Bauanleitung KIS ENTRY, KIS ENTRY PRO

Rumpf

Der vorliegende Plan ist auf die Verwendung von 2 bis 4 11 mm/9 Gramm Servos, einen 350 mAh NimH Akku (30 Gramm) , ein 8 mm Heckrohr , einen 3 mm Tragflächendübel und ein Leitwerksgewicht von max. 15 Gramm ausgelegt.

Bei anderen Komponenten sind die Teile des Rumpfkopfes entsprechen abzuändern.

Bei leichteren Komponenten sollte der Rumpfkopf verlängert werden, um ohne Ballastzugabe eine Schwerpunktlage von ca. 35 % der Flächentiefe zu erreichen.

Soll auch das Seitenleitwerk angesteuert werden, sind 2 parallele Fadenführungen vorzusehen.

Für den Bau eines Rumpfes benötige ich, abhängig vom Zigaretten- und Bierkonsum ca. 4 Stunden.

Als Klebstoff verwende ich ausschliesslich Sekundenkleber.

Wer es nicht so eilig hat, kann auch Holz(Weiss)Leim verwenden

Das Gewicht eines fertigen Rumpfes beträgt ca. 55 Gramm

Stückliste:

POS	Anz	Bezeichnung	Material	Rohmass (mm)
01	1	Bodenplatte	Pappelsperrholz	3 x 24 x 270
02	1	Nasenklotz	Balsa	15 x 20 x 28
03	1	Akkuspant	Sperrholz	2 x 24 x 32
04	1	Hauptspant	Sperrholz	2 x 24 x 37
05	1	Endspant	Sperrholz	2 x 10 x 30
06	1	Tragflächenauflage	Sperrholz	2 x 24 x 72
07	1	Schraubverstärkung	Sperrholz	2 x 24 x 24
08	1	Fadenführung	Bowdenzugrohr	2 x 10
09	1	Fadenführung	Bowdenzugrohr	2 x 25
10	1	Leitwerksträger	Kohlerohr	8 x 860 *
11	2	HLW Auflage	Pappelsperrholz	9 x 20 x 10
12	2	Seitenwand	Sperrholz	1 x 35 x 290
13	1	Kabinenhaube	Balsa	4 x 30 x 85
14	1	Kabinenhaube	Balsa	5 x 30 x 200
15	1	Haubenverriegelung	Zahnstocher	2 x 15
16	1	HLW Faden	Vorfach	0,06 x 900
17	1	Fadenführung	Bowdenzugrohr	2 x 10
18	1	Hochstarthaken	Stahldraht	1 x 60
19	2	Schubstangen	Stahldraht	1 x Bedarf

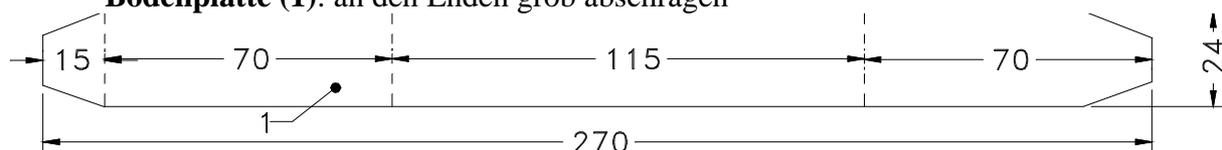
* bewährt haben sich zylindrische Rohre der Marke AVIA oder EXEL um 5,50 Euro /m
leichtere, konische Kohlerohre sind kaum unter 15 Euro zu bekommen

Bauanleitung

Die Bauanleitung ist auf meine Kleinserien Fertigung (3 bis 5 Modelle zugleich) abgestimmt. Beim Bau eines einzelnen Modelles könnte eine andere Vorgehensweise sinnvoll sein....

Vorbereitung der Einzelteile

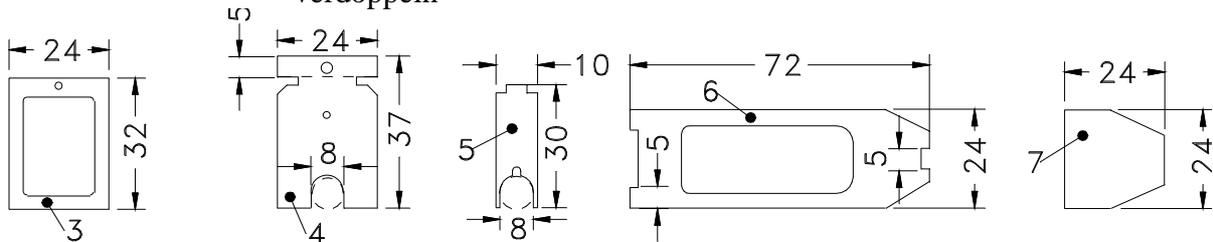
Bodenplatte (1): an den Enden grob abschrägen



Akkuspant (3) :Loch (2 mm,bzw. abgestimmt auf die Haubenverriegelung) bohren.
Hauptspant (4): 2 mm Loch für Fadenführung bohren.Für gesteuertes SLW zweites Loch vorsehen

Loch (3mm,bzw. abgestimmt auf den Tragflächendübel) bohren.
 2 x 5 Ausnehmungen für Tragflächenauflage (6) schneiden und für Schubstangen etwas aufweiten

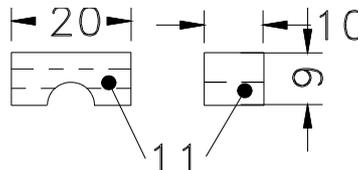
Endspant (5): dessen Höhe ergibt den Einstellwinkel der Tragfläche.
 Für gesteuertes SLW die Ausnehmung für die Fadenführung verdoppeln



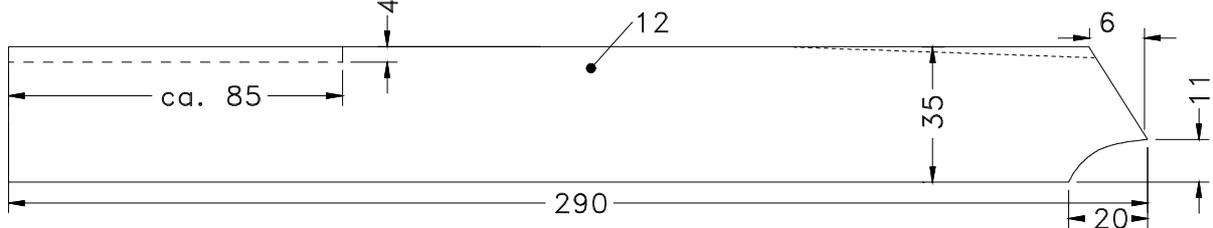
Leitwerksträger (10): ein Ende abschrägen, den Schlitz für das Seitenleitwerk erst nach Fertigstellung der Leitwerke und Tragfläche ausschneiden

Fadenführung (9): vorderes Ende ca. 30 Grad abwinkeln.

HLW-Auflagen(11): aus 3 Schichten 3 mm Pappelsperholz zusammenleimen
 Leitwerksträger mit Schleifpapier umwickeln und die Auflagen ca. 4 mm tief anschleifen



Seitenwände(12): die Ausnehmung für die Kabinenhaube(13) erst nach Fertigstellung des Gerüstes anzeichnen/ausschneiden



Zusammenbau:

Nasenklotz(2), Akkuspant(3), Leitwerksträger(10) ,Hauptspant(4), Endspant(5)
 Tragflächenauflage(6) mit mittlerem Sekundenkleber mit der Bodenplatte(1)verkleben .

Schraubverstärkung (7) und Fadenführung (9) einleimen.

Bodenplatte vorne und hinten verlaufend zuschleifen und Gerüst plan schleifen.

Seitenwände anlegen und vordere Stufe anzeichnen und ausschneiden.

Seitenwände mit dünnem Sekundenkleber und Aktivator verleimen.

Nasenklotz grob zuschneiden und verschleifen

Untere Kabinenhaube (13) auflegen und Zahnstocher von hinten durch den Akkuspant stechen, abziehen und verleimen.

Kabinenhaube(13) aufstecken und obere Kabinenhaube (14) darauf leimen.

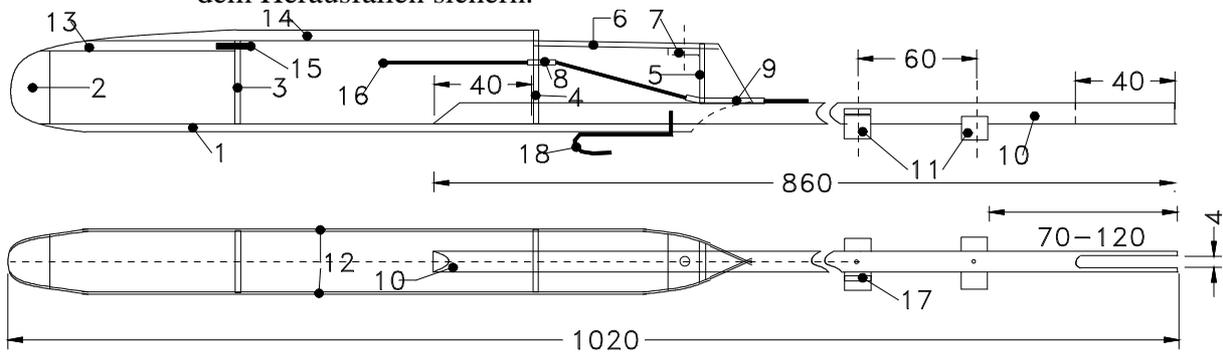
Seitenwände im Bereich der Tragflächenauflage planschleifen (Einstellwinkel)

HLW Auflagen (11) und Fadenführung(17) erst anleimen wenn das HLW fertiggestellt ist.

Gesamtes Rumpfboot abrunden und feinschleifen.

Für den Hochstarthaken ein 1 mm Loch durch Bodenplatte und Leitwerksträger

Bohren, den Haken nach der Lackierung einstecken und mit Gewebefband vor dem Herausfallen sichern.



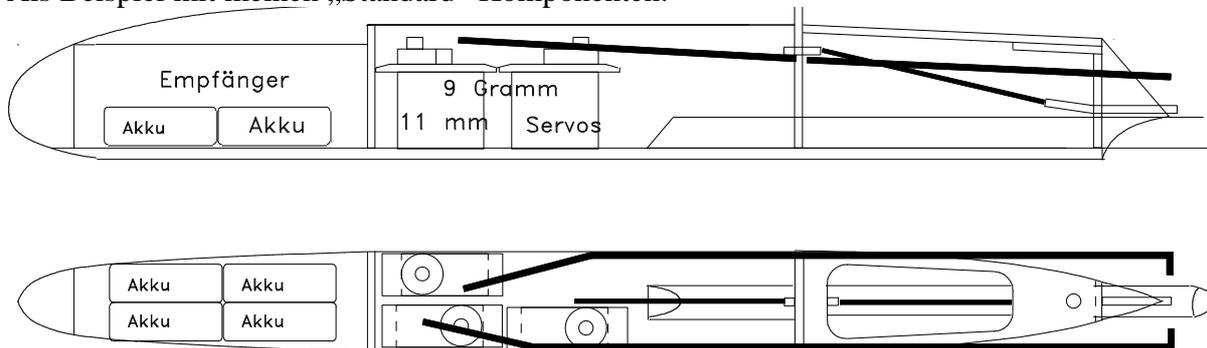
Lackierung

Bei meinen Standard KIS Modellen lackiere ich alle Holzteile des Rumpfes 1 mal mit Gelb getöntem Porenfüller (Feinschliffgrund).

Einen „All Carbon“ Look kann man mit schwarzer Lackierung vortäuschen.

Einbau der RC-Komponenten

Als Beispiel mit meinen „Standard“ Komponenten:



Änderungen für KIS MINI, KIS MINI PRO Rumpf

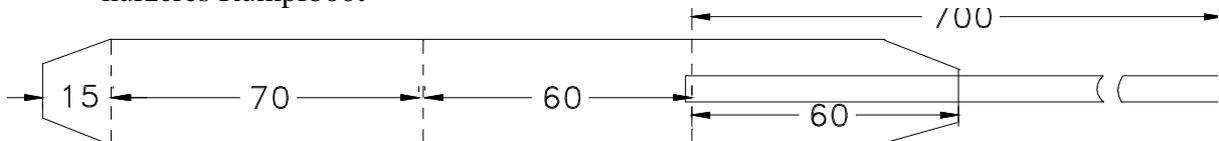
Der Rumpf für den 1 Meter KIS MINI und MINI PRO ist prinzipiell gleich aufgebaut

Unterschiede zum ENTRY Rumpf:

Leitwerksträger aus 6 mm Kohlerohr, 700 mm lang

Seitenwände aus 0,8 mm Sperrholz

kürzeres Rumpfboot



Gutes Gelingen !

Fragen an wstark@aon.at....

ENTRYR.DOC 06.03.2005